

Presseinformation der Stadtbibliothek Chemnitz

26.11.2013

Zwei Mädchen, zwei Milieus, zwei Schicksale - Lisa Kränzler erzählt die Geschichte einer ungleichen Freundschaft am 3.12. im TIETZ

Die junge Freiburger Schriftstellerin Lisa Kränzler liest am Dienstag, 3. Dezember, 20:00 Uhr aus ihrem Roman „Nachhinein“ im TIETZ.

Erzählt wird von der Entwicklung zweier Mädchen und ihrer schwierigen Freundschaft. Zwischen beiden gibt es einen wesentlichen Unterschied: Die eine wächst gut behütet auf und wird geliebt, darf sogar rebellisch sein, die andere hingegen kommt aus schwierigen sozialen Verhältnissen, wird angegriffen und in ihrer Familie missbraucht. Dies beeinflusst auch die Beziehung der Mädchen zueinander, die von kindlicher Liebe, von Eifersucht und erwachender Sexualität, von Machtspielen und Grausamkeit geprägt wird. Bis die Ereignisse außer Kontrolle geraten ...

Eine Veranstaltung der TU Chemnitz, Neuere Deutsche und Vergleichende Literaturwissenschaft in Kooperation mit der Stadtbibliothek Chemnitz.

Eintrittskarten zum Preis von 5,- / ermäßigt 3,- € können unter der Telefonnummer 0371 488 4366 reserviert werden.

Lisa Kränzler wurde mit "Nachhinein" für den Preis der Leipziger Buchmesse 2013 nominiert. Aus der Begründung der Jury: "Lisa Kränzler hat mit Nachhinein einen sprachlich und szenisch turbulenten, überwältigenden Roman über eine Mädchenfreundschaft geschrieben, der trotzdem die großen existentiellen und moralischen Dimensionen von Liebe und Lust, von Schuld und Verrat thematisiert. Immer konkret in den Stimmen der Erzähler. Uptempo-Existentialismus im coming-of-age-Roman." Bereits 2012 erhielt Lisa Kränzler den 3sat-Preis beim Bachmann-Wettbewerb in Klagenfurt für einen Auszug aus »Nachhinein«.

Lisa Kränzler, geboren 1983, ist bildende Künstlerin und lebt in Freiburg. Sie studierte Malerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe und war 2010/11 Meisterschülerin bei Prof. Tatjana Doll. Ihr Debütroman »Export A« erschien im Frühjahr 2012 im Verbrecher Verlag. Er wurde für den Klaus-Michael Kühne-Preis 2012 nominiert und für den Rauriser Literaturpreis 2013.

Auskunft erteilen:

Uwe Hastreiter, Stadtbibliothek Chemnitz
Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz
hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de

Kontakt: Andreas Bochmann
+49 371 488 4352
bochmann@dastietz.de

Postanschrift: Das TIETZ
Moritzstraße 20
D-09111 Chemnitz